

FRANKFURT IST SCHÖN – Vorwort 8

1. VIEL FEIND', VIEL EHR'

Allgemeines über Frankfurt und die Frankfurter 11

Weil Frankfurter mit dem schlechten Image der Stadt prima leben – Weil Frankfurt sowieso Weltstadt ist – Weil von Frankfurt immer behauptet wird, die Stadt sei die Hauptstadt des Verbrechens – Weil Frankfurt den »Fünffährigen« gefällt – Weil Frankfurt so klar aufgeteilt ist – Weil wir den Flughafen haben und irgendwie auch mögen – Weil Offenbach einfach nicht zählt – Weil in Frankfurt das jüdische Leben so wichtig ist – Weil in Frankfurt U-Bahn Kontrollöre Stars sind – Weil die Eintracht eine Diva ist

2. WAS DIESE STADT SO EINZIGARTIG MACHT

Geheimnisse der Stadt 35

Weil Goethe zwei linke Füße hat – Weil Mickey Rourke eine Frankfurterin liebt – Weil Frankfurt Zeitungsstadt ist und hoffentlich auch bleibt – Weil Frankfurt mal Rap-Hauptstadt war, das aber kümmerlich endete – Weil die Schädeldecke des Apostels Bartholomäus im Dommuseum zu sehen ist – Weil es mal einen Parteitag in einer Apfelweinwirtschaft gab – Weil Frankfurt eigentlich Hauptstadt sein müsste – Weil Frankfurter im Hilton Hotel schwimmen gelernt haben, aber dennoch nicht als Snobs gelten – Weil Jim Morrison einen Frankfurter Pfarrer bestochen hat – Weil Frankfurt Oscar-Preisträger ist

3. FRANKFURTER NÄCHTE SIND LANG

Ausgehen 57

Weil die Mädels in Frankfurt ihre Schuhe im Kofferraum lagern – Weil Frankfurt auch anders kann – Weil jeder in der Apfelwein-Wirtschaft gleich unfreundlich bedient wird – Weil Frankfurts Clubszene gleichzeitig klein und groß ist – Weil Frankfurt überall Disco kann – Weil Frankfurt schon zweimal Gastgeber der MTV Europe Music Awards war – Weil in Frankfurt Techno erfunden wurde – Weil Shantel in Frankfurt den

Bucovina-Sound erfunden hat – Weil Hans Romanov immer eine Idee hat – Weil das Frankfurter Nachtleben Jobs möglich macht, die es anderswo nicht gibt

4. GUTEN APPETIT, ABER BITTE MIT KONTROVERSE

Frankfurt isst gerne, debattiert aber auch

über Kulinarisches 79

Weil Restaurants hier scharf kritisiert werden – Weil die Grüne Soße ein eigenes Festival hat und Debatten auslöst – Weil die Frankfurter mit dem Camembert seltsam umgehen – Weil Helmut Kohl und Kai Pflaume dieselbe Lieblingskneipe hatten – Weil wir die Kleinmarkthalle haben und uns oft über sie aufregen – Weil die Best Worscht nichts mit Frankfurter Würstchen zu tun hat – Weil der Friedberger Markt erkämpftes Bürgerrecht ist – Weil der Gastronom des Jahres die Presse scheut – Weil der Frankfurter gern selbst kocht – Weil der Ebbelwei-Expresß besser ist als sein Ruf

5. WIR SIND DIE NUMMER EINS

Überraschende und offensichtliche

Spitzenleistungen Frankfurts 99

Weil Frankfurt die höchsten und schönsten Hochhäuser hat – Weil Frankfurts Lebensqualität top ist – Weil in Frankfurt auch das Klima top ist – Weil Frankfurt sogar größer ist, als die Fakten sagen – Weil Frankfurter das Drehkreuz im Kopf haben – Weil Frankfurts Prominenz anders ist – Weil Frankfurt aber dennoch immer wieder richtig dekadente Geschichten liefert – Weil Frankfurt die größten Messen hat – Weil Frankfurt das beste Varieté hat – Weil in Frankfurt das »Gedächtnis der Nation« schlummert

6. »EDEL SEI DER MENSCH«

Frankfurt, die unterschätzte Kulturmetropole 119

Weil die Buchmesse das Oktoberfest für Intellektuelle ist – Weil Max Hollein Stadel, Schirn und Liebieghaus managt – Weil das Museumsufer

noch so viel mehr zu bieten hat – Weil man nicht Deutsch sprechen muss, um Frankfurt zu genießen – Weil das Stalburg Theater (keine) kleine Kunst macht – Weil ein Besuch im Kaisersaal wirklich erhebend ist – Weil Frankfurts Oper und Schauspiel top sind – Weil »Dynamit-Rudi« die Alte Oper nicht kleinkriegte – Weil Marcel Reich-Ranicki mir nach zwei Wochen endlich die Tür aufmachte – Weil jeder Frankfurter dreimal im Leben das Senckenberg Naturmuseum besucht

7. DER NEUE, WILDE OSTEN

Schön, aber noch nicht zu edel 141

Weil die Hanauer Landstraße eine Weltstadt-Keimzelle ist – Weil die Daten hier zu Hause sind – oder zumindest im Transit – Weil der Flohmarkt doch auch in den Osten passt – Weil ein Natursee mitten in der Stadt immer alle überrascht – Weil die Insel satt macht – Weil das Sudfass eine Ära geprägt hat – Weil Oosten und Oost-Bar sich bekriegen – Weil Frankfurt Platz für den besten Skate- und Spielpark hat – Weil das Lindenberg seine Türen allen aufmacht – Weil der Osten aber immer noch »rough« ist

8. FRANKFURTS FREIZEIT

Der kleine, tägliche Urlaub 159

Weil Frankfurt am Main liegt – Weil das Café Exzess wie ein Punk-Museum wirkt – Weil Frankfurter unkonventionelle Stadtführungen anbieten – Weil Frankfurt ein Weingut hat – mit Ausblick – Weil die Kleinkino-Kultur überlebt hat – Weil die Bundesgartenschau nichts gebracht hat, außer den Niddawiesen – Weil niemand das Orange Beach in Frankfurt vermuten würde – Weil das Wasserhäuschen Kulturgut ist – Weil Frankfurt außer dem Museumsufer noch so viele Museen hat – Weil es um Frankfurt herum so wunderschön ist

9. NEE, WIRKLICH? HABEN SIE DAS GEWUSST? KURIOS!

Wo Frankfurt ein »hidden champion« ist 177

Weil Otto Waalkes seine Witze aus Frankfurt geliefert bekommt – Weil Frankfurt nicht in Hessen liegt – Weil der Weihnachtsmarkt zwar viel

zu leise ist, aber dennoch Stimmung aufkommt – Weil Klara Paris im Frankfurter Norden ist – Weil Frankfurter eine Angeberstrecke haben, die jeden beeindruckt – Weil unser David Bowie Heinz Schenk heißt – und damit der deutsche Comedy-Boom begann – Weil in Frankfurt Stadtplaner Speer ganz demokratisch Weltstädte plant – Weil »Rock am Ring« und »Rock im Park« Frankfurter Events sind – Weil Frankfurt Ausblick hat – Weil der Frankfurter »Fußzeh« einzigartig ist – Weil Frankfurt kein Frankfurt 21 wollte und damit zwei tolle Bahnhöfe bekam

10. DIE TEILE MACHEN DAS GANZE

Think global, act local – direkt im Stadtteil 199

Weil Bornheim das lustige Dorf ist – von Kylie bis zum FSV – Weil Lebensqualität im Nordend bedeutet, jeden Tag zwischen drei Gemüseläden auswählen zu können – Weil Sachsenhausen heute gar nicht mehr falsch ist – Weil sich im Bahnhofsviertel ganz neue Stadtentwickler entwickeln – Weil das Westend mehr als Schickimicki-Image zu bieten hat – Weil auch Gaga-Ideen der Stadtplaner die Innenstadt nicht kaputt machen können – Weil im Osten hinter dem Ostend noch lange nicht Schluss ist – Weil Höchst so selbstbewusst ist – Weil die Frankfurter Küche einen Stadtteil geprägt hat und sogar museumsreif ist – Weil in Sossenheim Underdogs und Weltmeister zu Hause sind

11. WAS FRANKFURTER AN FRANKFURT SCHÄTZEN

Wir finden uns auch selbst gut 217

Weil Baulöwe Jürgen Schneider fürs Stadtbild gut war – Weil Frankfurt einen eigenen »Nationalfeiertag« hat – Weil Frankfurts High Society im Transvestiten-Laden einkauft – Weil Frankfurt fast immer feiert – Weil Frankfurt Fahrradstadt ist – Weil Frankfurt heute wirklich Tourismus-Destination ist – Weil die Protagonisten der Frankfurter Barszene Freunde sind – Weil Frankfurt ein Pflaster für Russinnen und Russen ist – Weil Anzug-Alex in den Büros vorbeischaut – Weil der »Brückenwall« anziehend wirkt und Stilblüten schön sein können